

Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Udo Pieper

Jahreshauptversammlung 2013

Mit 64 Mitgliedern sowie einigen Gästen für den Vortrag war der Kammermusiksaal des Martinstiftes zur Jahreshauptversammlung am 27.02.13 gut besucht.

In einem öffentlichen Vortrag vor Beginn der Jahreshauptversammlung des GMGV berichtete Frau Krista Horbrügger über das soziale und politische Wirken

verein in Moers e.V. (GMGV) nie geehrt. Aber bei den Mitgliedern Friedel Zahn und dem leider nicht anwesenden Ehepaar Dorli und Wilhelm Quidde machte der Vorsitzende in seinem Rechenschaftsbericht eine Ausnahme und überreichte zum Zeichen des Dankes für die langjährige Treue zum Verein einen Blumenstrauß.

Den Abschluss der Jahreshauptversammlung bildete der Bericht der Muse-



Vorstand mit Frau Krista Horbrügger

der Luise Henriette von Oranien, deren Standbild vor dem Moerser Schloss steht. Ihr Leben als eine der bedeutendsten Frauen der Geschichte wurde durch zeitgenössische Bilder illustriert. Siehe auch den Bericht im Inneren dieser Ausgabe.

Der Vorsitzende Udo Pieper und sein Stellvertreter Peter Boschheidgen wurden ohne Gegenstimmen wiedergewählt. Bisher wurden langjährige Mitglieder des Grafschafter Museums- und Geschichts-

umsleitung. Frau Diana Finkle erläuterte, dass während der Museumsschließung Objekte restauriert und rund 1100 Teile per EDV inventarisiert wurden, dazu der Buch- und Fotobestand. Mit einem geselligen Umtrunk zum Abschluss klang die Versammlung aus.

Mitgliederentwicklung

Mitglieder sind das Kapital unseres Vereins. Obwohl jährlich über 5 Prozent unse-

rer Mitglieder durch Ein- oder Austritte wechseln, ist die Mitgliederentwicklung seit Jahren positiv. Der Mitgliederbestand betrug am 31. 12. 2012 584 Personen.

27 Mitglieder haben uns im vergangenen Jahr verlassen, in erster Linie aus Altersgründen. 42 Personen traten dem GMGV bei. Am 31. 12. 2013 beträgt die Gesamtzahl nun 599 Vereinsmitglieder. Der Aufnahmeantrag für das 600. Mitglied liegt bereits vor.

Eine große Anzahl unserer Mitglieder betätigt sich ehrenamtlich für den Verein. Der Versicherungsschutz dieser Mitglieder ist dem Vorstand wichtig. Er wird die betroffenen Mitglieder durch ein Merkblatt informieren.

Veranstaltungen

Zur Schlosseröffnung am 3. September 2013 sprach unser Vorstandsmitglied

Peter Boschheidgen ein Grußwort. Es liegt in der Zielsetzung unseres Vereins, so Peter Boschheidgen, Interesse für die Auseinandersetzung mit der Geschichte der Grafschaft Moers zu wecken oder wach zu halten. Dies gelingt mit der neuen Präsentation der Dauerausstellung im Erdgeschoss des Moerser Schlosses wesentlich besser als durch ein Beharren auf dem Wortlaut des Dauerleihgabevertrages zwischen der Stadt Moers und dem GMGV, nach dem die Vereinssammlung im Moerser Schloss in dem seinerzeitigen Umfang auszustellen ist.

Die Feier zur Schlosseröffnung wurde am 15. September mit einer Niederrheinischen Kaffeetafel unterstützt, im Kaufmannsladen wurden Bonbons verkauft, beides organisiert und durchgeführt von Vereinsmitgliedern.

Für eine Sonderveranstaltung der Freunde des Parks gewannen wir den Gärtnermeister Günter Diamant für eine Tagesfahrt zu von ihm betreuten Privatparks. Ich verweise auf seinen Beitrag „Gehölzschnitt und ein bisschen mehr“ im Innenteil.

Vereinsstände

Bei der Eröffnung des Musenhofes am 07.04.13 war der Verein erstmals im Jahr 2013 mit einem Stand vertreten. Bei strahlendem Frühlingwetter wurden Kontaktgespräche geführt.

Am Tag der offenen Tür im Grafschafter Musenhof aus Anlass des Internationalen Museumstages am 12.05.13 nahmen wir wieder mit einem Stand teil. An dem am gleichen Tag stattfindenden Muttertag wurden durch Herrn Dr. Bigge Schokolade- und Wachssiegel zur Freude der Kinder und Erwachsenen gegossen.



Kaufmannsladen am Eröffnungstag



Gute Standlaune

Am 4. August zum 1. Rosenfest des Vereins war die Standmannschaft wieder aktiv und erfreute Besucher mit Kaffee, Kuchen und Informationen.

Nach anfangs regnerischem Wetter klarte am Schlosseröffnungstag der Himmel auf. Unser Stand am Musenhof wurde kräftig frequentiert. Die Standbetreuer hatten Wünsche vieler Gäste zu erfüllen.

Zum zweiten Advent waren wir erneut im Schloss mit einem Stand und erstmals mit dem „Grafschafter Schlossgeist“ vertreten.

Vorstandsarbeit

Auch im Jahre 2013 waren Besprechungen des Vorstandes über den Aufbau einer Finanzplanung ein wichtiges Beratungsthema. Ein Ergebnis kann der Mitgliederversammlung noch nicht vorgelegt wer-

den, weil die Beratungen dazu noch nicht abgeschlossen sind.

Die Umstellung auf SWIFT-BIC und IBAN beim neuen SEPA - Lastschriftverfahren machten Umstellungsarbeiten beim Beitragseinzug notwendig. Für die geleisteten Umstellungsarbeiten dankt der Vorstand seinem Schriftführer Horst Grundmann. In einem Rundschreiben wurden die Mitglieder informiert und unser Mitgliederbeitrittsformular wurde den Erfordernissen angepasst. Der Vorstand war sich einig, in einem Rundbrief unsere Mitglieder um Spenden für eine Gobelinrestaurierung zu bitten. Die Spendenbescheinigungen wurden überarbeitet. Sie sollen in Zukunft zeitnäher zur Spende ausgestellt werden.

Denkmal Walburg

In Zusammenarbeit mit der Unteren Denkmalbehörde der Stadt Moers und dem Grafschafter Museum wurden die Voraussetzungen für die Errichtung eines Denkmals „Walburg“ geschaffen. In der Kulturausschusssitzung am 26.06.2013 beschloss der Kulturausschuss den vom Landschaftsplaner Herrn Tilosen vorgestellten Plan, dass ein von unserem Mitglied Johannes Müller finanziertes Denkmal der Gräfin Walburg auf einem zu diesem Zweck gestalteten Platz am Rosarium in der Nähe des Treppenaufganges zum Schlosshof aufgestellt werden darf.

Arbeitskreis Park

Aus Sicht des Vorstandes ist die Entwicklung unseres jüngsten Kindes, des AK Park, erfreulich. Die Mitglieder widmen sich durch Beratung und Pflughilfe in verschiedener Weise dem Schlosspark, der



Parkbegehung

als eingetragenes Bau- und Bodendenkmal mit seinen alten Befestigungsanlagen – den Wall- und Grabenanlagen – noch heute den Stadtgrundriss dominiert.

Der Vorstand begrüßt die Aktivitäten und verweist auf den ausführlichen Bericht des Arbeitskreises in dieser Jahresgabe.

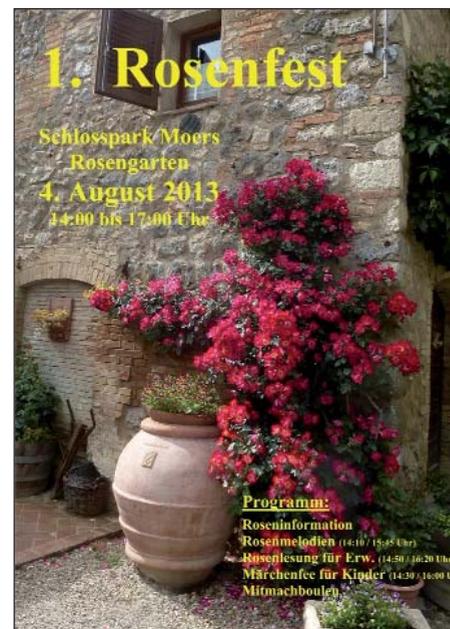
Rosenfest

Als Veranstalter trat der GMGV beim ersten Rosenfest am Sonntag, 4. August 2013, im Rosarium auf. Bei strahlendem Sonnenschein nahmen etwa 600 Moersener am Rosenfest teil und lauschten den Melodien und Vorträgen.

Kinder erlebten den Tag mit einer Märchenfee. Mit einer solchen Veranstaltung sollte der Blick aller Moersener Bürger auf den historischen Wert der weitgehend erhaltenen Anlage aus dem 19. Jahrhundert gelenkt werden. Für Sonntag, 3. August 2014, ist ein zweites Rosenfest geplant.

Vereinsarchiv

Das Fehlen eines Archivs wurde dem Vorstand im Jahre 2012 bewusst. Im Industriedenkmal Rheinpreußen Schacht IV fand der Vorstand eine Lösungsmöglichkeit durch den Einbau eines Wandschran-



Die Einladung

kes. Nach erledigten Vorüberlegungen hofft der Vorstand, die Arbeiten 2014 abschließen zu können.

Mitgliederspenden

Auf große Resonanz traf die Bitte des Vorstandes um Spenden für Baumschilder im Park. In Absprache mit dem Fachamt Grünflächen der Stadt Moers und der Denkmalspflege wurden gerundete weiße Schilder mit schwarzer Schrift ausgesucht.

Die Abstimmung mit der Denkmalbehörde zur Anbringung der Schilder dauerte länger als geplant. Am 12. Oktober erhielten die ersten Parkbäume ihre neue Beschilderung, gegen Jahresende werden die ersten 100 Schilder durch ehrenamtliche Arbeit von Vereinsmitgliedern montiert sein.

Der Grafschafter – Lions-Club – Moers förderte unser Anliegen mit einer 500 Euro Spende. So konnten wir auch für die Rosen im Rosarium zusätzliche Namensschilder zur Verfügung stellen. Eine Bestellung von weiteren 100 Stück Baumschildern und deren Montage ist für das Jahr 2014 geplant.

Dank spricht der Vorstand der Sparkasse am Niederrhein aus, die uns eine Spende aus dem PS-Zweckertrag zukommen ließ. Der Spendenaufruf des Vorstandes für die Restaurierung des Wandteppichs brachte die Summe von 1.420,00 €. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön. Sie sehen das Ergebnis im Rittersaal des Schlosses.

Aus dem Spendenaufkommen wurde eine überarbeitete zweite Auflage des Hef-



Das erste Schild

tes „Moers und der Schlosspark“ gedruckt. Seit Erscheinen wurde die Erstauflage von 1100 Exemplaren vollständig im freien Buchhandel und an unseren Informationsständen verkauft.

Vereinsspenden

Die Übernahme von Vorfinanzierungskosten für das Buchprojekt unseres Mitgliedes Dr. Wilfried Scholten – „Moers – zu Kaisers Zeiten“ – wurde im Vorstand einstimmig beschlossen. Das Buch entwirft aus dem Blickwinkel der Moerser Tageszeitung „Dorf-Chronik und Grafschafter“ ein facettenreiches Bild der Grafenstadt im ersten Jahrzehnt des 20. Jahrhunderts. Der GMGV tritt als Herausgeber auf und bedankt sich für das finanzielle Engagement bei den Buchsponsoren Volksbank Niederrhein, Stadtbau Moers, Enni, der Wohnungsbaugesellschaft Moers und den Rechtsanwälten Madert & Partner. Im Rahmen der Schlosseröffnungswoche wurde das Werk der Öffentlichkeit vorgestellt und durch ein Rundschreiben unseren Mitgliedern zum Bezug angeboten. Ferner hat der Vorstand die unter Kuratierung von Rüdiger Eichholtz veranstaltete Frühjahrsausstellung im Schacht IV von Prof. Elke Wolf und AbsolventInnen der Hochschule für Künste im Sozialen (HKS) Ottersberg mit 1.000 Euro unterstützt. Dem Grafschafter Museum wurden für die Instandsetzung von zwei Ölgemälden aus der Vereinssammlung 1.600 Euro und für die Restaurierung eines Gobelins aus dem gemeinsamen Besitz des GMGV und Grafschafter Museums ca. 4.500 Euro zur Verfügung gestellt. Am 4. Juli wurde der Teppich durch Vereinsmitglieder ins Münsterland zu einer Restaurationswerkstatt

transportiert und auch später wieder abgeholt, damit er pünktlich zur Schlosseröffnung aufgehängt werden konnte.

An den Geschichtsstationen beteiligte sich der GMGV mit einer Gesamtspende von 6.000 Euro. Ausführung und inhaltliche Qualität der Stationen sind für die Moerser Bevölkerung nach Ansicht des Vorstandes ein Gewinn.

Geschichtsstationen

Nach Vorbereitung in diversen Gruppen kam die Arbeit an den Geschichtsstationen zum Abschluss. 38 Stationen und neun Geschichtstafeln wurden bis November 2013 im gesamten Stadtgebiet Moers aufgestellt.



Drei Generationen der Familie Zahn

Unsere Mitglieder im städtischen Arbeitskreis Geschichtsstationen wird vom Vorstand für ihre Mitarbeit gedankt.

Schloss

Zu Jahresbeginn 2013 war es völlig offen, wann mit der Schlosswiedereröffnung gerechnet werden kann. In der Kul-



Historische Gewänder

turausschussitzung am 24.04.2013 wurde der 8. September, der Tag des offenen Denkmals, als Eröffnungstag genannt.

Wie bereits ausführlich berichtet, vertrat Herr Boschheidgen den GMGV mit einem Grußwort. Er lobte das neue Konzept der Ausstellung, Wissen in eingängiger Form zu vermitteln. Gemeinsam mit dem Grafschafter Museum luden wir anlässlich der Schlosseröffnung zu einem Vortrag von unserem Mitglied Herrn Dr. Joachim Daebel ein. Im Rahmen der Festwoche zur Schlosseröffnung stellte Dr. W. Scholten das Buch „Moers zu Kaisers Zeiten“ vor und unter Leitung von Frau Elke Kehl organisierte der GMGV eine Kaffeetafel. Im Kaufmannsladen bot die Fami-

lie Böhmer historische Bonbons an (siehe auch das Foto S. 5)

An dieser Stelle weist der Vorstand auf den kostenfreien Eintritt in das Grafschafter Museum für seine Mitglieder hin, wenn der Mitgliederausweis des GMGV an der Kasse vorgelegt wird.

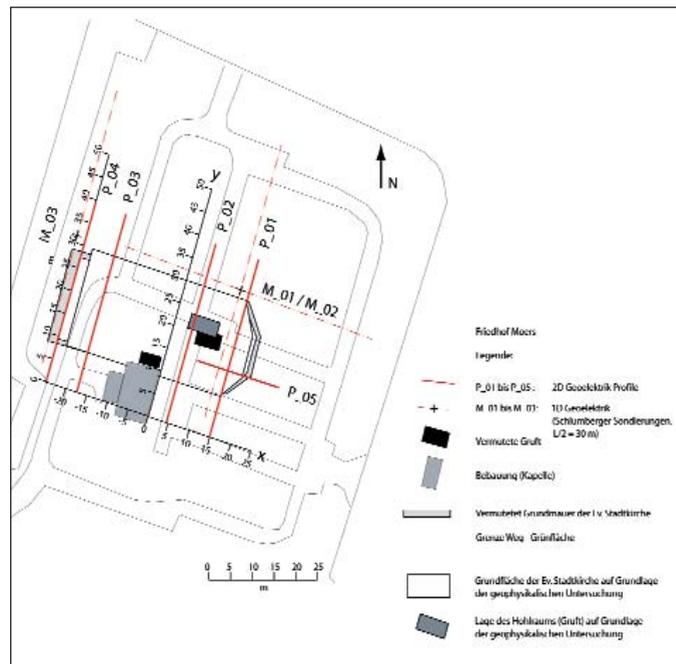
Kreisständehaus

Die Stadt Moers hat auf dem freien Markt das Alte Rathaus an der Meerstraße, dessen Schotterplatz, das so genannte Weiße Haus und das alte Ständehaus – die ehemalige VHS – zum Kauf angeboten. Acht Bieter gingen an den Start. Schwierigster Teil des Verkaufspaketes ist das ehemalige Gebäude der VHS. Die Sanierungskosten des maroden und instandsetzungsbedürftigen Gebäudes werden auf 4,5 Millionen Euro geschätzt. Diese Kosten machen das alte Kreisständehaus fast unverkäuflich. Mit zwei der acht anfänglichen Bieter verhandelt die Stadt Moers weiter mit dem Ergebnis des Verkaufs von zunächst nur zwei Grundstücken. Bis April 2014 werden das „Weiße Haus“ und das Kreisständehaus im Besitz der Stadt Moers bleiben, die auf einen Landeszuschuss zur Sanierung hofft. Sollten die erforderlichen Sanierungsbeträge von der Stadt Moers nicht aufgebracht werden können, wird überlegt, auch die beiden noch städtischen Gebäude an den Investor der beiden anderen Grundstücke zu verkaufen.

Immer wieder wurde sowohl im Arbeitskreis Stadtentwicklung als auch im Vorstand über den aktuellen Stand des Ausschreibungsverfahrens Neues Rathaus mit Weißen Haus und dem Kreisständehaus beraten.

Bodenuntersuchungen Friedhof Rheinberger Straße

Die 2D-geoelektrischen Untersuchungen über die vermutete Lage der Bonifatiuskirche auf dem alten Friedhof an der Rheinberger Straße durch die Uni Köln sind abgeschlossen.



Fundamente der historischen Bonifatiuskirche

In einer Messung wurde eine Betonplatte festgestellt, die einen Hohlraum abdeckt. Nur durch Entfernen der ca. 50 cm dicken Erdschicht von den Platten und Anheben der Platten kann der Hohlraum untersucht werden. Dazu braucht der GMGV eine Grabungserlaubnis der Denkmalbehörde. Eine Entscheidung, ob diese Grabung durchgeführt wird, steht noch aus.

Beirat

Unser Schlossturmlogo soll nicht verändert und um den Schacht IV Förderturm erweitert werden, das war die vorherrschende Meinung des Beirates. Dem schloß sich der Vorstand voll inhaltlich an. Auch der Stiftungsgedanke zu Schacht IV wird derzeit nicht weiter verfolgt.

Breiten Raum nahm die Beratung zur Zusammenarbeit nach der Museumseröffnung zwischen dem Grafschafter Museum und dem GMGV ein. Zu einem Konzept mit wiederkehrenden Veranstaltungen und Vorträgen hat der Vorstand noch Beratungsbedarf.

Bisher gibt es im GMGV keine Mitgliederehrungen. Kriterium einer möglichen Ehrung könnte die Dauer der Mitgliedschaft sein. Dieses Thema wird derzeit unter der Berücksichtigung der Anregungen aus dem Beirat im Vorstand diskutiert.

Der Beirat beschäftigte sich nach einem Vortrag von Frau Diana Finkelle mit der Schlossumfeldplanung. Die Planungen des Schlossinnenhofes mit einer

kulturellen Nutzung, Betonung des vorhandenen Turmrestes, Erschließung des Tonnengewölbes zur Besichtigung des vorhandenen Wehrganges, ein Durchstich zum „nördlichen Schlosshof“ waren Schwerpunkte der Beiratsberatungen. Die Gestaltung des bereits zwischen Schloss und dem Restaurant Leonardo mit einem von Herrn Müller gestifteten Denkmal der Walburg war ebenfalls Gesprächsthema.

Leihgabenvertrag mit der Stadt Moers

Bei einigen Sammlungsstücken des Grafschafter Museums sind die aktenmäßigen Eigentumsverhältnisse noch ungeklärt. Anlässlich der Aus- und Wiedereinlagerung der Exponate wird nun bei jedem Stück versucht, die Herkunft und Eigentümerschaft eindeutig zu klären. Unter Zuhilfenahme alter Karteikarten mit Inventarnummern und Einlieferungsaufzeichnungen macht die Eigentumszuordnung Fortschritte und kommt einer abschließenden Lösung näher. Der bestehende Leihgabenvertrag mit der Stadt Moers hat eine Laufzeit bis zum 31. 12. 2025.

Unternehmungen und Fahrten

Die Fahrten und Unternehmungen sind für den Verein Werbeträger und gewinnen uns ständig neue Mitglieder.

2013 nahmen 428 Personen an den Fahrten teil. Die Fahrten zu Museen, historischen Gebäuden, Industriedenkmalern

und interessanten Kunstausstellungen finden in der Mitgliedschaft großen Anklang und sind in ihrer Qualität eine großartige Werbung für den GMGV. Die Einzel-fahrtberichte finden Sie im Innenteil.

Schacht IV

In der ersten Vorstandssitzung des Jahres beschloss der Vorstand nach dem Tod unseres langjährigen Vorsitzenden A. Eichholtz, für die Arbeiten auf Schacht IV einen Arbeitskreis einzurichten. Dieser wird vom Vorstandsmitglied Herrn v. Schaper geleitet. In ihm werden die speziellen Belange von Schacht IV vorberaten und in Absprache mit dem Vorstand geregelt.

Im neunten Jahr in Folge fand vom 28. April bis 23. Juni 2013 unter dem Thema „Treffpunkt _Schacht IV“ eine Kunstausstellung von Prof. Elke Wolf + AbsolventInnen statt. Die verantwortliche Federführung lag bei Herrn Rüdiger Eichholtz.

MdB Siegmund Ehrmann und unser Vorstandsmitglied Hans-Otto von Schaper hielten die Einführungsreden. Der Vorstand



Schacht IV Kunst-Installation

bedankt sich bei dem Moerser Bundestagsabgeordneten Siegmund Ehrmann für seine Liebe und Unterstützung für unser Industriedenkmal.

Ausblick

Mit Ihnen, liebe Vereinsmitglieder, möchte der Vorstand weiter Zeugnisse der Geschichte und Kultur der Grafschaft Moers schützen und erhalten. Wir wollen auch künftig die Arbeit des Grafschafter Museums im Moerser Schloss unterstützen.

Unsere Arbeitskreise und Fachvorträge sind Ausdruck eines vielseitigen Vereinslebens.

Die gute Darstellung unseres GMGV in den Medien sowie im Internet www.gmgv-moers.de sorgen für Aufmerksamkeit auch über die Vereinsgrenzen hinaus.

Nutzen Sie bitte das Angebot und lassen uns als Vorstand Ihre Wünsche wissen. Nur gemeinsam werden wir unseren Grafschafter Museums- und Geschichtsverein weiter nach vorn entwickeln!



Die Fahrtgruppe zu den Irokesen